Masterstudiengang Interkulturelle Europastudien
Modulbeschreibungen der Module der Universität Regensburg

IKE SP– M 01

1. Name des Moduls:	**Basismodul Romanische Zielsprache** (Französisch, Italienisch oder Spanisch)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Emmanuel Faure Italienisch: Daniela Pecchioli Spanisch: Trinidad Bonachera
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der Zielsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C.1.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsverfahren.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90 Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Mittelstufe II	4	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Übersetzung der Mittelstufe II (Deutsch– Fremdsprache)	2	Aktive Teilnahme

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache (Niveau: C1.1)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Das Niveau Mittelstufe II entspricht den Kursen des Niveaus II der Romanistik. (CLE II, CLF II, CLI II).

IKE SP- M 02

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Romanische Zielsprache** (Französisch, Italienisch oder Spanisch)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Emmanuel Faure Italienisch: Daniela Pecchioli Spanisch: Pedro Alvarez
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer und lexikalischer Strukturen sowie die Perfektionierung der Übersetzungskompetenz auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie anspruchsvolle Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertiefte schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Übersetzungskompetenz auf Niveau C1.2 -C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90. Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Oberstufe I	2	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Übersetzung Oberstufe Deutsch- Fremdsprache ODER Übersetzung Oberstufe Fremdsprache - Deutsch	2	Aktive Teilnahme bzw. Schriftliche Erfolgskontrolle
3	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Oberstufe II ODER UNICert-Fachsprachekurs ODER die noch nicht gewählte Übung aus 2	2	Schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion im Deutschen/Spanischen/Französischen (Niveau C1.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz im Deutschen/Spanischen/Französischen (Niveau C1.2)	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Das Niveau Oberstufe I entspricht den Kursen des Niveaus III der Romanistik. (CLE III, CLF III, CLI III). Das Niveau Oberstufe II entspricht den Kursen des Niveaus IV der Romanistik. (CLE IV, CLF IV, CLI IV).

IKE SP - M 03

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Zielsprache Deutsch**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Dr. Brigitte Sertl
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer und lexikalischer Strukturen sowie die Perfektionierung der Übersetzungskompetenz auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie anspruchsvolle Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertiefte schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Übersetzungskompetenz auf Niveau C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90. Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Fachspezifischer Deutschkurs Niveau III	2	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Übersetzung Oberstufe Deutsch – Fremdsprache ODER Übersetzung Oberstufe Fremdsprache - Deutsch	2	Aktive Teilnahme bzw. Schriftliche Erfolgskontrolle
3	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs in DaF (Niveau C1-2)	2	Schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion im Deutschen (Niveau C1.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz im Deutschen (Niveau C1.2)	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen:

IKE SP – M 04

1. Name des Moduls:	**Modul Spanisch/Deutsch für IKE-trinational**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Spanisch: Trinidad Bonachera Deutsch: Dr. Brigitte Sertl
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau von mindestens B2.2 bis C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der Zielsprachen Spanisch bzw. Deutsch. Je nach dem im Eignungsverfahren festgestellten Niveau wird durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen eine Kompetenz in Spanisch erreicht, die benötigt wird, um den Veranstaltungen an der Universidad Complutense de Madrid im zweiten Studienjahr gut folgen zu können. Spanisch-Muttersprachler verbessern indes ihre Deutschkenntnisse parallel zu ihrem Studium in Deutschland.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Mindestens Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsverfahren.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien trinational
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: Präsenzzeit: Std. 45 Selbststudium: Std. 90 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 45 Leistungspunkte: 6

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Mittelstufe I ODER Allgemeiner Sprachkurs der Mittelstufe II	4	Aktive Teilnahme
2a	WP	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Oberstufe I ODER Allgemeiner Sprachkurs der Oberstufe II ODER Fachspezifischer Deutschkurs Niveau III ODER Allgemeiner Sprachkurs in DaF (Niveau C1-2)	2	Aktive Teilnahme
2b	WP	Übung	Übersetzung Oberstufe Deutsch- Fremdsprache ODER Übersetzung Oberstufe Fremdsprache - Deutsch ODER Vertiefungskurs aus dem Wahlbereich des jeweiligen Aufbaumoduls ODER Übersetzung Oberstufe Spanisch- Deutsch ODER Übersetzung Oberstufe Deutsch-Spanisch	2	Schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache (Niveau: C1.1)	Klausur in 1 bzw. 2a	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Studierende, deren Muttersprache nicht Spanisch ist, belegen je nach Spanischniveau entweder nur Position 1 (Niveau B2.1 bzw. B2.2) oder einen Kurs aus Position 2a (Niveau C1.1 bzw. C1.2) in Kombination mit einem Kurs aus 2b (Niveau C1.1 bzw. C1.2); Studierende, deren Muttersprache Spanisch ist, belegen je nach Sprachniveau einen Allgemeinen Sprachkurs aus 2a und einen Übersetzungskurs aus 2b.

IKE ZSP – M 01

1. Name des Moduls:	**Grundmodul Romanische Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Emmanuel Faure Italienisch: Daniela Pecchioli Spanisch: Pedro Alvarez
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B1.1 - B1.2 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsfeststellungstest.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90. Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Propädeutikum	4	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Sprachkurs der SFA	2	Schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der romanischen Zusatzsprache (Niveau B2.1)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen:

IKE ZSP – M 02

1. Name des Moduls:	**Basismodul I Romanische/Slawische Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Emmanuel Faure Italienisch: Daniela Pecchioli Spanisch: Pedro Alvarez Slawische Sprachen: Petra Fexer
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsfeststellungstest.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90. Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Mittelstufe I	4	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Übersetzung der Mittelstufe I (Fremdsprache-Deutsch)	2	Aktive Teilnahme

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der romanischen/slawischen Zusatzsprache (Niveau B2.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Das Niveau Mittelstufe I entspricht den Kursen des Niveaus I der Romanistik. (CLE I, CLF I, CLI I). Die Einstufung in Slawischen Sprachen erfolgt im Gespräch mit der Modulverantwortlichen.

IKE ZSP – M 03

1. Name des Moduls:	**Basismodul II Romanische/Slawische Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Französisch: Emmanuel Faure Italienisch: Daniela Pecchioli Spanisch: Pedro Alvarez Slawische Sprachen: Petra Fexer
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der Zielsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C.1.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsverfahren.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90 Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Mittelstufe II	4	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Übersetzung der Mittelstufe II (Deutsch – Fremdsprache)	2	Aktive Teilnahme

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache (Niveau: C1.1)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz in der jeweiligen romanischen/slawischen Zusatzsprache	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Das Niveau Mittelstufe II entspricht den Kursen des Niveaus II der Romanistik. (CLE II, CLF II, CLI II). Die Einstufung in Slawischen Sprachen erfolgt im Gespräch mit der Modulverantwortlichen.

IKE ZSP– M 04

1. Name des Moduls:	**Modul Englisch als Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Petra Fexer
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskenntnissen auf Niveau B2 bis C1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache (Englisch). Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C1.1 bis C2.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht. Im Fachsprachenkurs wird den Studierenden sprachliche Kompetenz in spezifischen Bereichen des Berufslebens vermittelt.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens. Die Ermittlung des Sprachniveaus erfolgt im Eignungsfeststellungstest.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90. Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Mittelstufe/Oberstufe	3	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Fachsprachekurs UniCert	2	Schriftliche Erfolgskontrolle
3	P	Übung	Fachsprachekurs UniCert ODER Allgemeiner Sprachkurs der Mittelstufe/Oberstufe	2-4	Schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in Englisch (Niveau B2.2-C2.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen:

IKE ZSP – M 05

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Romanische/Slawische Zusatzsprache**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Französisch: Emmanuel Faure Italienisch: Daniela Pecchioli Spanisch: Pedro Alvarez Slawische Sprachen: Petra Fexer
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer und lexikalischer Strukturen sowie die Perfektionierung der Übersetzungskompetenz auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie anspruchsvolle Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C1.2-C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertiefte schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Übersetzungskompetenz auf Niveau C1.2 –C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90. Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Oberstufe I	2	Aktive Teilnahme
2	P	Übung	Übersetzung Oberstufe Deutsch– Fremdsprache ODER Übersetzung Oberstufe Fremdsprache – Deutsch	2	Aktive Teilnahme
3	P	Übung	Allgemeiner Sprachkurs der Oberstufe II ODER UNICert-Fachsprachenkurs ODER die noch nicht gewählte Übung aus 2	2	Schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion im Deutschen/Spanischen/Französischen (Niveau C1.2)	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	2/3
Perfektionierung der Übersetzungskompetenz im Deutschen/Spanischen/Französischen (Niveau C1.2)	Klausur in 2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

14. Bemerkungen: Das Niveau Oberstufe I entspricht den Kursen des Niveaus III der Romanistik. (CLE III, CLF III, CLI III). Das Niveau Oberstufe II entspricht den Kursen des Niveaus IV der Romanistik. (CLE IV, CLF IV, CLI IV).

IKE PR – M 01

1. Name des Moduls:	**Profilmodul Romanische Kulturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke
3. Inhalte des Moduls:	Weiterführende Kenntnisse der Romanischen Kulturwissenschaft und Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung kulturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft. Erwerb detaillierten Fachwissens über die französische, italienische, und/oder spanische Kultur, ggf. im Vergleich zur deutschen Kultur. Selbständige Analyse von Artefakten unter Verwendung kulturwissenschaftlicher Methoden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der (vergleichenden) Kulturwissenschaft.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 60 Std. Selbststudium: 150 Std. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 150 Std. Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Romanische Kulturwissenschaft	2	Aktive Mitarbeit; Referat
2	P	VL	Romanische Kulturwissenschaft	2	Nicht angeleitetes Selbststudium, schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Vgl. kommentiertes Vorlesungsver-zeichnis	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit zu verfertigen	1/1

14. Bemerkungen:

IKE PR – M 02

1. Name des Moduls:	Profilmodul Internationale Handlungskompetenz
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Petra Fexer
3. Inhalte des Moduls:	Grundlagen der Theorie, Geschichte und Praxis interkultureller Kommunikation; Einblick in die Forschungsfragen, Methoden und Perspektiven interkultureller Kommunikation
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Befähigung zur systematischen Erfassung und Kategorisierung kultureller Unterschiede; Befähigung zur Analyse interkultureller Fragestellungen; Erwerb interkultureller Kompetenz mit Schwerpunkt Deutschland-Spanien/Frankreich/Italien: Sensibilisierung für kulturell bedingte Kommunikationsprobleme und Konfliktsituationen, Fähigkeit zur Reflexion eigener interkultureller Erfahrungen sowie zur Erarbeitung von Lösungsansätzen für interkulturelle Probleme.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine Vorkenntnisse erforderlich
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr: Die Vorlesung wird nur im WS angeboten, die Übungen zur Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen nur im SS
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90 Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Wissenschaftliche Grundlagen interkulturellen Handelns – internationale Handlungskompetenz	2	Nicht angeleitetes Selbststudium
2	P	Ü	Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen mit Fokus auf Frankreich/Spanien/Italien?	2	Projektarbeit
3	P	Ü	Übung im Bereich interkulturelle Kommunikation	2	Aktive Teilnahme; Schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Grundlagen internationaler Handlungskompetenz	Klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen: Es besteht die Möglichkeit, bei Belegung und Bestehen zweier weiterer Veranstaltungen „Interkulturelle Handlungskompetenz" das Diplom dieser Zusatzausbildung an der Hochschule Regensburg zu erwerben.

IKE PR – M 03

1. Name des Moduls:	**Profilmodul Vergleichende Kulturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Vergleichende Kulturwissenschaft und Romanistik / Prof. Dr. Ralf Junkerjürgen
3. Inhalte des Moduls:	Weiterführende Kenntnisse der Kulturtheorie und Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung der Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft und/oder der Volkskunde in einem begrenzten Teilgebiet.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft und/oder der Volkskunde. Analyse von Artefakten und kulturellen Praktiken unter Verwendung kulturwissenschaftlicher Methoden. Erwerb von Fachwissen über die kontrastive Analyse von Kulturen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine Vorkenntnisse erforderlich
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 60 Std. Selbststudium: 150 Std. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 150 Std. Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Vergleichende Kulturwissenschaft	2	Aktive Mitarbeit; Referat
2	P	VL	Vergleichende Kulturwissenschaft	2	Nicht angeleitetes Selbststudium, schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Vgl. kommentiertes Vorlesungsver-zeichnis	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit zu verfertigen	1/1

14. Bemerkungen:

IKE PR – M04

1. Name des Moduls:	**Profilmodul für binationalen Zusatzabschluss mit Università degli studi di Ferrara (Laurea Magistrale in Lingue e letterature straniere)**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu einer besonderen Epoche der deutschen Literaturgeschichte, einem speziellen Thema der Literaturwissenschaft, einer besonderen Gattung/Textsorte bzw. einer literaturtheoretischen Frage.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der deutschen Literaturgeschichte und der Literaturkritik.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Deutschkenntnisse auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien mit Partneruni Università degli studi di Ferrara
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60 Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Deutsche Literaturwissenschaft	2	Aktive Teilnahme; Referat
2	P	VL	Deutsche Literaturwissenschaft	2	Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Vgl. kommentiertes Vorlesungsver-zeichnis	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit zu verfertigen	1/1

14. Bemerkungen:

IKE SWP - M 01

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Romanische Literaturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu einer besonderen Epoche der französischen/italienischen und/oder spanischen Literaturgeschichte, einem speziellen Thema der Literaturwissenschaft, einer besonderen Gattung/Textsorte bzw. einer literaturtheoretischen Frage.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der romanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Sprachkenntnisse in der behandelten romanischen Fremdsprache auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60 Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Romanische Literaturwissenschaft	2	Aktive Teilnahme; Referat
2	P	VL	Romanische Literaturwissenschaft	2	Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Vgl. kommentiertes Vorlesungsver-zeichnis	i.d.R. in der vorlesungs-freien Zeit zu verfertigen	1/1

14. Bemerkungen:

IKE SWP – M 02

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Romanische Sprachwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der französischen/italienischen und/oder spanischen Sprachwissenschaft; Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Methoden auf die Gegenwartssprache anzuwenden; Vertrautheit mit der Geschichte der französischen/italienischen und/oder spanischen Sprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Überblick über einen ausgewählten Problembereich der synchronen und/oder diachronen Linguistik; Vertiefung der fachlichen und methodischen Kenntnisse sowie eigenständige Umsetzung und Anwendung unter Einbeziehung forschungsrelevanter Fragestellungen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in Systematik und Terminologie der synchronen und/oder diachronen Linguistik. Sprachkenntnisse in der behandelten romanischen Fremdsprache auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60 Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS	Romanische Sprachwissenschaft	2	Aktive Teilnahme; Referat
2	P	VL	Romanische Sprachwissenschaft	2	Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in 1	Vgl. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	i.d.R. am Semesterende	1/1

14. Bemerkungen:

IKE SWP – M 03

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Politikwissenschaft/Geschichte**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / PD Dr. Hubert Pöppel
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der Kenntnisse in den Gesellschaftswissenschaften unter dem Aspekt des internationalen Kulturkontaktes durch intensive Beschäftigung mit ausgewählten Themen aus der (Kultur-) Geschichte und/oder Politikwissenschaft. Aufgrund des großen Auswahlangebots ständig wechselnde Inhalte je nach Fachrichtung und Veranstaltungsart (vgl. jeweiliges kommentiertes Vorlesungsverzeichnis)
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Weiterführende Kenntnisse politik- und/oder (kultur-) geschichtlicher Theorien, Modelle und Fragestellungen, die sich für den internationalen Kulturkontakt als relevant erweisen können; Befähigung zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus mindestens einer anderen Fachperspektive und / oder Erfahrung mit praktischen Herangehensweisen und Arbeitstechniken anderer Wissenschaftsdisziplinen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Gesellschaftswissenschaften
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60 Selbststudium: Std. 240 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL ODER HS	Geschichte / Kulturgeschichte / Politikwissenschaft	2	Vgl. hierzu das kommentierte Vorlesungsverzeichnis
2	P	VL ODER HS	Geschichte / Kulturgeschichte / Politikwissenschaft	2	Vgl. hierzu das kommentierte Vorlesungsverzeichnis

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Vertiefung der gesellschaftswissenschaftlichen Kenntnisse	Je nach gewählter Veranstaltung	Je nach gewählter Veranstaltung	Je nach gewählter Veranstaltung	1/2
Vertiefung der gesellschaftswissenschaftlichen Kenntnisse	Je nach gewählter Veranstaltung	Je nach gewählter Veranstaltung	Je nach gewählter Veranstaltung	1/2

14. Bemerkungen:

IKE SWP - M 04

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Grundlegende Kenntnisse der Volkwirtschaftslehre; die Veranstaltungen sind Teil der Modulgruppe „Grundlagen der Volkswirtschaftslehre“ der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (vgl. hierzu entsprechende Modulinhalte der Fakultät der Wirtschaftwissenschaften)
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Kenntnis des Instrumentariums und der Technik volkswirtschaftlicher Betrachtungsweisen; Einblick in die Grundlagen, Methoden und Modelle der Makro- und / oder Mikroökonomie; Analyse des wirtschaftlichen Verhaltens einzelner Wirtschaftssubjekte (Haushalte und Unternehmen); Verständnis und Beurteilung gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge; Befähigung zum Besuch weiterführender Veranstaltungen der Volkswirtschaftslehre.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Bachelor-Phase-1-Kurse können ohne Voraussetzungen belegt werden. Im Falle der Phase-2-Kurse soll bitte der jeweilige Dozent gefragt werden, ob Mikro oder Makro oder beide Voraussetzung für einen Phase-2-Kurs sind.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; die Vorlesungen Makroökonomie I und Mikroökonomie I finden nur im WS, die Vorlesungen Makroökonomie II und Mikroökonomie II nur im SS statt.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120 Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Mikroökonomie I (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
2	WP	VL	Mikroökonomie II (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
3	WP	VL	Makroökonomie I (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
4	WP	VL	Makroökonomie II (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen in der Volkswirtschaftlehre	Vgl. hierzu die Modulbeschreibung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	60 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2
Erlangung von Kenntnissen in der Volkswirtschaftlehre	Vgl. hierzu die Modulbeschreibung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	60 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2

14. Bemerkungen: Es sind 2 der 4 Kurse zu belegen, nämlich entweder Makroökonomie I und II oder Mikroökonomie I und II. Die Vorlesungen werden jeweils von einer thematisch entsprechenden Übung begleitet. Der Besuch der Vorlesung und der Übung in Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler wird ausdrücklich empfohlen und kann in den Freien Leistungspunkten angerechnet werden.

IKE SWP – M 05

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaft; die Veranstaltungen sind Teil der Modulgruppe „Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre" der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (vgl. hierzu entsprechende Modulinhalte der Fakultät der Wirtschaftwissenschaften)
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Kenntnis des Instrumentariums und der Technik betriebswirtschaftlicher Betrachtungsweisen; Einblick in die Grundlagen, Methoden und Modelle der Buchhaltung, des Marketing, der Finanzierung und der Kosten- und Leistungsrechnung; Befähigung zum Besuch weiterführender Veranstaltungen der Betriebswirtschaftslehre.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kosten- und Leistungsrechnung für Grundlagen des Marketing
b) verpflichtende Nachweise:	Investition für Finanzierung
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; die Vorlesungen Buchhaltung, Investition, Finanzierung und Grundlagen des Marketing finden nur im WS, die Vorlesung Kosten- und Leistungsrechnung nur im SS statt.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120 Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Buchhaltung (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
2	WP	VL	Investition(mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
3	WP	VL	Kosten- und Leistungsrechnung (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
4	WP	VL	Grundlagen des Marketing (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
5	WP	VL	Finanzierung (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen in der Betriebswirtschaftlehre	Vgl. hierzu die Modulbeschreibung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	60 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2
Erlangung von Kenntnissen in der Betriebswirtschaftlehre	Vgl. hierzu die Modulbeschreibung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	60 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2

14. Bemerkungen: Es sind 2 der 5 Kurse zu belegen. Die Vorlesungen werden jeweils von einer thematisch entsprechenden Übung begleitet. Der Besuch der Vorlesung und der Übung in Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler wird ausdrücklich empfohlen und kann in den Freien Leistungspunkten angerechnet werden.

IKE SWP – M 07

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Wertschöpfungsmanagement**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul führt in Theorien, Methoden, Funktionen und Ausprägungen verschiedener Bereiche des Wertschöpfungsmanagements (Personalmanagement, Produktmanagement und Strategisches Business Marketing, Entscheidungsprobleme der Unternehmenslogistik, Unternehmensführung multinationaler Unternehmen) ein.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Je nach persönlicher Schwerpunktsetzung: Kenntnisse zentraler theoretischer Ansätze, Akteure und Institutionen des Personalmanagements. Einblick in dessen Funktionen und Ausprägungen. Überblick über Planungsaufgaben von Produktmanagern, Kenntnisse in Verfahren der Marktabgrenzung und Methoden des Erwerbs und der Analyse von Marktinformationen, Planung von klassischen Marketing-Instrumenten und Kundenbeziehungen Überblick über die Funktionsbereiche der Logistik (Transport, Umschlag, Lager) und deren betriebswirtschaftlichen Problematiken, Einblick in die Logistik als Koordinationsinstanz von Unternehmen, Kenntnis qualitativer und quantitativer Lösungskonzepte bei Entscheidungsproblemen der Unternehmenslogistik. Kenntnis der Konzepte und Techniken der Unternehmensführung in globalen Branchen und multinationalen Unternehmen. Überblick über Strategische Marktanalyse- und Planungskonzepte.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	ALLE fünf Vorlesungen aus dem Schwerpunktmodul Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; die Veranstaltungen Internationales Management und Personalmanagement finden jeweils im Wintersemester statt, die anderen drei im Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester

9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120 Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Internationales Management (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
2	WP	VL	Personalmanagement (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
3	WP	VL	Strategisches Business Marketing (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
4	WP	VL	Marketing Planung (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
5	WP	VL	Logistik (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen im Wertschöpfungsmanagement	Vgl. hierzu die Modulbeschreibung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2
Erlangung von Kenntnissen im Wertschöpfungsmanagement	Vgl. hierzu die Modulbeschreibung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2

14. Bemerkungen: Es sind 2 der 5 Veranstaltungen zu belegen. Die Vorlesungen werden jeweils von einer thematisch entsprechenden Übung begleitet.

IKE SWP – M 06

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Internationale Volkswirtschaftslehre**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der Internationalen Volkswirtschaftslehre in den Teilbereichen Außenhandelstheorie und -politik, Europäische Wirtschaft und/oder International Finance (Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät). Auf Wunsch Spezialisierung auf die Wirtschaftsbeziehungen zu den MOE
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Spezialisierte Kenntnisse der Abläufe und des Funktionierens länderübergreifender Märkte (Außenhandel mit Gütern und Dienstleistungen sowie internationale Finanzmärkte). Deskription in verbalen, grafischen und algebraischen Modellen, Analyse, Prognose, daraus folgend: Handlungsempfehlungen für Politik und auch in Unternehmen. Je nach Wahl: Zusatzkompetenz in Wirtschaftsbeziehungen zu den Ländern Mittel- und Osteuropas.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Schwerpunktmodul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120 Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Außenhandelstheorie und -politik (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
2	WP	VL	Europäische Wirtschaft (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
3	WP	VL	Wirtschaftsbeziehungen zu MOE (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium
4	WP	VL	International Finance (mit Ü)	4	Nicht angeleitetes Selbststudium

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen in der Intern. Volkswirtschaftlehre	Vgl. hierzu die Modulbeschreibung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2
Erlangung von Kenntnissen in der Intern. Volkswirtschaftlehre	Vgl. hierzu die Modulbeschreibung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2

14. Bemerkungen: Es sind 2 der 4 zu belegen. Die Vorlesungen werden jeweils von einer thematisch entsprechenden Übung begleitet.

IKE SWP – M 08

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Völkerrecht**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Petra Fexer
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul hat mit dem Recht der internationalen Beziehungen (insb. Friedenssicherung, Diplomantenrecht), dem Völkerrecht der Informationsgesellschaft (Menschenrechte, Internationales Wirtschaftsrecht, Recht der Internationalen Organisationen) und dem Völkerstrafrecht wichtige Gebiete des Völkerrechts zum Gegenstand. In der vorlesungsbegleitenden Konversationsübung werden die völkerrechtlichen Grundlagen und namentlich das Völkervertragsrecht vertieft.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Grundlagen im Öffentlichen Recht
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; Die Vorlesung Völkerrecht der Informationsgesellschaft mit Übung findet nur im WS, die VL Recht der internationalen Beziehungen mit Übung nur im SS statt
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: mind. 270 davon: Präsenzzeit: Std. 150-180 Selbststudium: Std. 60-90 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Völkerrecht der Informationsgesellschaft mit Übung	2	Nicht angeleitetes Selbststudium
2	P	VL/S	Recht der internationalen Beziehungen ODER Transnationaler Menschenrechtsschutz ODER Between Law and Politics ODER Seminar aus dem Völkerrecht	2	Nicht angeleitetes Selbststudium, schriftliche Erfolgskontrolle bzw. Aktive Teilnahme; Referat und Hausarbeit

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen im Völkerrecht	Abschluss-klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen:

IKE SWP – M 09

1. Name des Moduls:	**Schwerpunktmodul Wirtschaftsrecht**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Petra Fexer
3. Inhalte des Moduls:	
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Erlernen des Unternehmens- und Wirtschaftsrechts als Determinante unternehmerischen Handelns
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Grundlagen im Zivilrecht
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; Die Vorlesungen Handels- und Gesellschaftsrecht und Kapitalgesellschaftsrecht I finden nur im WS, die Vorlesungen Bilanzrecht und Kapitalgesellschaftsrecht II nur im SS statt
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: mind. 270 davon: Präsenzzeit: Std. 150-180 Selbststudium: Std. 60-90 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Handels und Gesellschaftsrecht	2	Nicht angeleitetes Selbststudium
2	P	VL/S	Kapitalgesellschaftsrecht I ODER Kapitalgesellschaftsrecht II ODER Bank- und Kapitalmarktrecht ODER Wettbewerbsrecht ODER Bilanzrecht ODER Europäisches Kartellrecht ODER Seminar aus dem Wirtschaftsrecht	2	Nicht angeleitetes Selbststudium, schriftliche Erfolgskontrolle
3	P	VL/S	Kapitalgesellschaftsrecht I ODER Kapitalgesellschaftsrecht II ODER Bank- und Kapitalmarktrecht ODER Wettbewerbsrecht ODER Bilanzrecht ODER Europäisches Kartellrecht ODER Seminar aus dem Wirtschaftsrecht	2	Nicht angeleitetes Selbststudium, schriftliche Erfolgskontrolle

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen im Wirtschaftsrecht	Abschluss-klausur in 1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1

14. Bemerkungen:

IKE PX – M 01

1. Name des Moduls:	Praxismodul Praktikum
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Marina Hertrampf
3. Inhalte des Moduls:	Praxiserfahrung in deutschen und/oder spanischen/französischen/italienischen Unternehmen und Institutionen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italienischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompetenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätigkeitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwaltungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufarbeitung der eigenen Erfahrungen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Wirtschaftsspanisch /- französisch/-italienisch/-deutsch
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: Präsenzzeit: Std. 280 Selbststudium: Std. 20 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std.- Leistungspunkte: 12

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	n.a.	Praktikum	280	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikums bericht	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum	1/1

14. Bemerkungen: Die Dauer des Praktikums muss mindestens zwei Monate betragen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche). Das Praktikum muss im jeweils fremdsprachlichen Ausland bzw. an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen abgeleistet werden.

IKE PX – M 02

1. Name des Moduls:	Praxismodul Praktikum
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Marina Hertrampf
3. Inhalte des Moduls:	Praxiserfahrung in deutschen und/oder spanischen/französischen/italienischen Unternehmen und Institutionen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italienischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompetenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätigkeitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwaltungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufarbeitung der eigenen Erfahrungen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Wirtschaftsspanisch /- französisch/-italienisch/-deutsch
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 -2
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 150 davon: Präsenzzeit: Std. 140 Selbststudium: Std. 10 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std.- Leistungspunkte: 6

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	n.a.	Praktikum	140	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikums bericht	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum	Vgl. hierzu Merkblätter zum Praktikum	1/1

14. Bemerkungen: Die Dauer des Praktikums muss mindestens ein Monat betragen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche). Das Praktikum kann im jeweils fremdsprachlichen Ausland bzw. an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen abgeleistet werden.

IKE MA – M 01

1. Name des Moduls:	Forschungsmodul Masterarbeit
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik /
3. Inhalte des Moduls:	Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Eine Masterarbeit wird verfasst.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit, ein Projekt nicht-trivialen Umfangs eigenständig bearbeiten zu können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnisse aus den Modulen IKE M 39a-d
b) verpflichtende Nachweise:	ausgeprägtes Interesse an der kritisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit interkulturellen Fragestellungen
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Fortlaufend
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3.-4.
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 900 davon: Präsenzzeit: Std. - Selbststudium: Std. - Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 900 Leistungspunkte: 30

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Eigenständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit	Masterarbeit	4 Monate	Ende 4. Semester	1/1

14. Bemerkungen:

Zusätzliche Studienleistungen (Freie Leistungspunkte) nach § 14 Satz 1 Nr. 2 der Prüfungsordnung des Masters Interkulturelle Europastudien

Die Gesamtzahl der in den Modulen einschließlich der Masterarbeit zu erbringenden Leistungspunkte beträgt mindestens 120 LP. Darüber hinaus können die Studierenden Freie Leistungspunkte für eine eigene Schwerpunktsetzung durch weitere Sprachkurse oder den Ausbau von in Modulen erworbenen Kenntnissen erwerben. Dies ist insbesondere bedeutsam für den Erwerb spezifischer Qualifikationen im Hinblick auf den Berufseinstieg.
Freie Leistungspunkte können beispielsweise erworben werden durch weitere Kurse in der zweiten oder einer anderen Fremdsprache, durch weitere Veranstaltungen aus dem Themenbereich eines Moduls, aber auch, nach Absprache mit den jeweiligen Dozenten und dem Koordinator des Studiengangs, durch entsprechend relevante Veranstaltungen aus dem Kursangebot der Universität Regensburg.
Eine Obergrenze für zu erwerbende Freie Leistungspunkte ist nicht festgelegt. Die zusätzlichen Studienleistungen werden in das Transcript of Records aufgenommen.